
Meinungen zu Internet-Vergleichsportalen

Februar 2017

Auftraggeber: Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

verbraucherzentrale

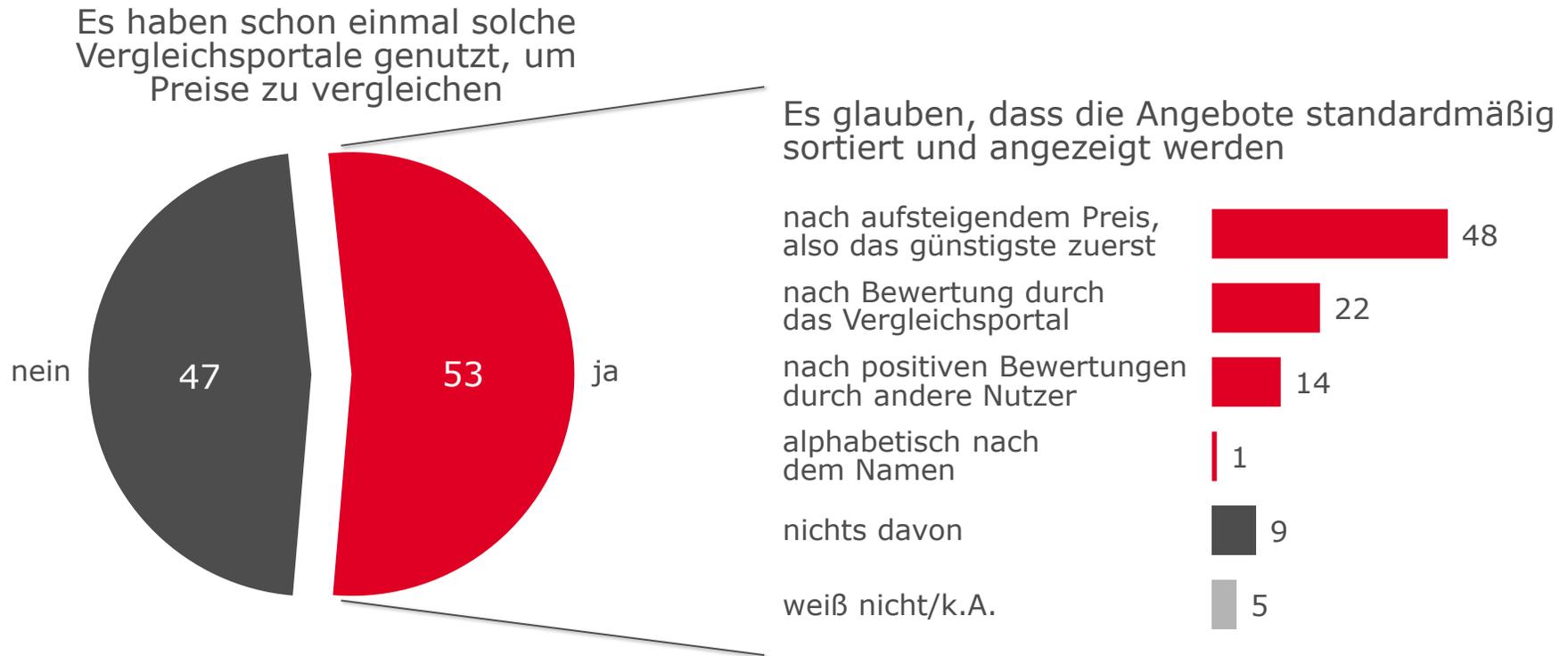
Bundesverband

Datengrundlage

Zahl der Befragten:	1.002 Befragte
Grundgesamtheit:	Deutschsprachige Bevölkerung in Privathaushalten ab 18 Jahren
Befragungsgebiet:	Bundesrepublik Deutschland
Auswahlverfahren:	Repräsentative Zufallsstichprobe
Erhebungszeitraum:	13. bis 15. Februar 2017
Erhebungsmethode:	Computergestützte Telefon-Interviews

Bisherige Nutzung solcher Internetvergleichsportale und Reihenfolge der Ergebnisanzeige

53 Prozent der befragten Internet-Nutzer geben an, schon einmal solche Vergleichsportale genutzt zu haben. Am häufigsten (48 %) glauben die Nutzer dieser Vergleichsportale, dass die Angebote standardmäßig nach aufsteigendem Preis sortiert sind.

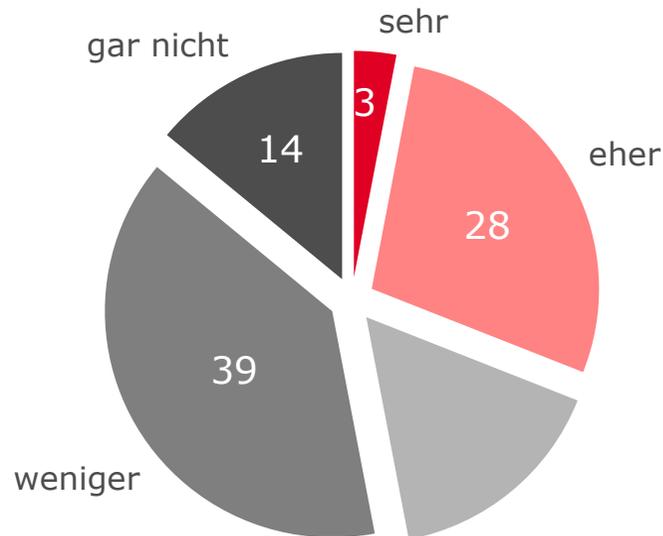


Basis: Internet-Nutzer

Vertrauen in die Ergebnisse von Internetvergleichsportalen (1)

Etwa ein Drittel der Befragten hält die Ergebnisse von Internet-Vergleichsportalen für sehr (3 %) bzw. eher vertrauenswürdig (28 %). Dem stehen 53 Prozent der Befragten gegenüber, die die Ergebnisse dieser Portale für weniger (39 %) bzw. für gar nicht vertrauenswürdig (14 %) halten.

Es halten die Ergebnisse von Internetvergleichsportalen alles in allem für vertrauenswürdig

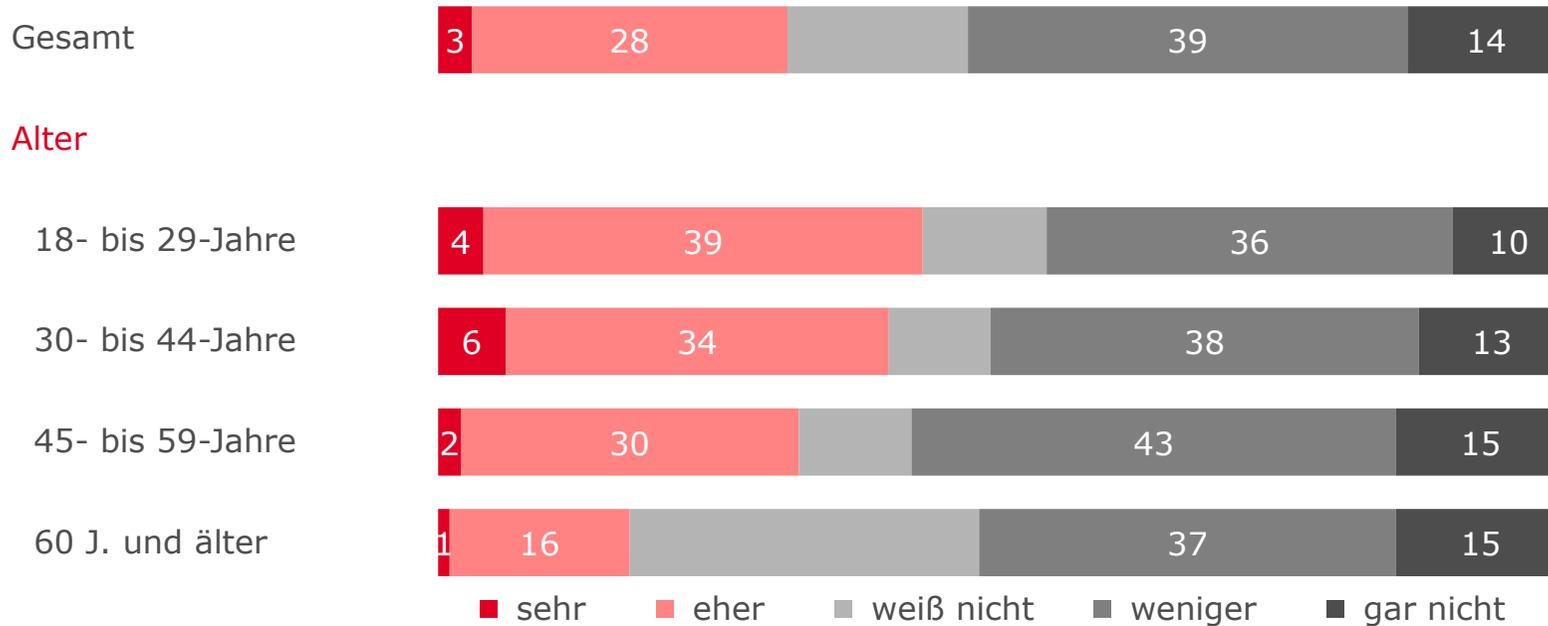


Basis: alle Befragten (n=1.002)

Vertrauen in die Ergebnisse von Internetvergleichsportalen (2)

Jüngere stufen die Ergebnisse dieser Portale häufiger als vertrauenswürdig ein als Ältere.

Es halten die Ergebnisse von Internetvergleichsportalen alles in allem für vertrauenswürdig

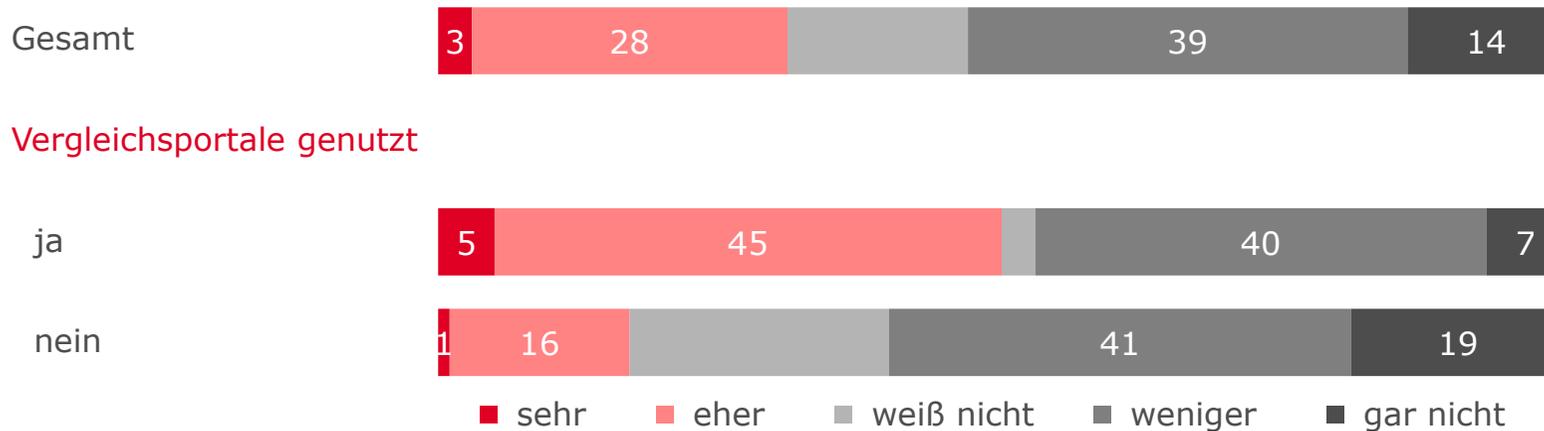


Basis: alle Befragten (n=1.002)

Vertrauen in die Ergebnisse von Internetvergleichsportalen (3)

Befragte, die solche Portale selbst schon einmal genutzt haben, halten die Ergebnisse deutlich häufiger für vertrauenswürdig als die übrigen Befragten.

Es halten die Ergebnisse von Internetvergleichsportalen alles in allem für vertrauenswürdig



Basis: alle Befragten (n=1.002)